



Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen / Wissenschaftliche Mitarbeiter für die Postgraduiertenausbildung für angewandte Epidemiologie (PAE) (m/w/d)

**Arbeitsbeginn**

09.09.2024

**Vergütung**

bis E 14 TVöD

**Standort**

Berlin

**Befristung**

bis 08.09.2026

**Bewerbungsfrist**

18.03.2024

**Referenznummer**

21/24 | 1094401

Werden Sie Teil der RKI-DNA!

Als Public-Health-Institut setzen wir uns aktiv für die Gesundheit der Bevölkerung ein. Daran arbeiten und forschen im Robert Koch-Institut jeden Tag gemeinsam 1.500 Menschen aus über 52 Nationen.

Unser Team FG 31.4 „Postgraduiertenausbildung für angewandte Epidemiologie“ freut sich auf Ihre Bewerbung!

[Direkt bewerben](#)

Aus befristungsrechtlichen Gründen ist eine Einstellung für die 2-jährige Postgraduiertenausbildung nur möglich, wenn im Sinne des § 2 (1) des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) noch entsprechende Zeiten vorhanden sind.

Ihre Aufgabe bei uns

Inhaltliche Schwerpunkte des Programms:

- Bearbeitung von Surveillance- und Public-Health-relevanten Forschungsprojekten und Publikation der Ergebnisse
- Durchführung von Ausbruchsuntersuchungen
- Mitarbeit bei vielfältigen Routineaufgaben in der Infektionsepidemiologie
- Planung und Durchführung von Lehrveranstaltungen

Die praktische Ausbildung ist nur in Vollzeit möglich und findet unter Anleitung erfahrener Epidemiologen/-innen in der Abteilung für Infektionsepidemiologie am RKI statt.

Die regelmäßige Beteiligung an einer telefonischen Rufbereitschaft, an Aufgaben im Rahmen des Krisenmanagements (z.B. Lagezentrum), und die Bereitschaft zu kurzfristigen Reisen zu Feldeinsätzen im Bundesgebiet und wird erwartet.

Die theoretischen Grundlagen werden in mehrtägigen bis dreiwöchigen Blockveranstaltungen vermittelt. Diese werden größtenteils in Zusammenarbeit mit den ECDC-Fellowship-Programmen (siehe <https://www.ecdc.europa.eu/en/epiet-euphem>) angeboten und finden in verschiedenen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union statt (insgesamt zehn bis elf Wochen). Mehrere dieser Module sind als verpflichtende Präsenzveranstaltungen konzipiert, so dass auch hier eine Reisebereitschaft (z.T. mit Wochenenden) erwartet wird.

Die in das Programm aufgenommenen Personen haben voraussichtlich die Möglichkeit, sich für einen in das Ausbildungsprogramm integrierten Master of Science in Applied Epidemiology (MSAE) einzuschreiben, der in Kooperation mit der Charité angeboten wird.

Eine Teilnahme an internationalen Einsätzen ist ebenfalls möglich.

Ihr Profil

Formale Voraussetzungen

- ein abgeschlossenes Universitätsstudium in einem Public Health relevanten Fach (Medizin, Gesundheitswissenschaften) oder einem verwandten Studiengang (Staatsexamen, Diplom, Master)
- eine mindestens einjährige Berufserfahrung in einem für die Ausbildung relevanten Gebiet (z.B. Öffentlicher Gesundheitsdienst, Public-Health-Forschung, Epidemiologie oder Klinik)
- eine Facharzt Ausbildung in einem relevanten Gebiet oder eine formale Qualifikation in Epidemiologie (z.B. Master of Science in Epidemiologie, Master in Public Health, Promotion) ist vorteilhaft

Bei ausländischen Bildungsqualifikationen benötigen wir einen Nachweis über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss.



Kenntnisse und Erfahrungen

- in Public Health und/oder epidemiologischen Methoden
- eines Statistik-Programms (mindestens Grundkenntnisse)
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen
- Sprachkenntnisse (CEFR-Niveau): Deutsch und Englisch mindestens C1

Wünschenswert

- Kenntnisse im Bereich der Infektiologie/Mikrobiologie
- Erfahrung im wissenschaftlichen Arbeiten und Publizieren
- Kenntnisse in R
- Bereitschaft zu internationalen Einsätzen

Persönliche Kompetenzen

- Lernfähigkeit- und Lernbereitschaft durch das Erkennen des eigenen Entwicklungs- und Lernbedarfes
- Belastbarkeit und Handlungsfähigkeit auch in stressigen Arbeitssituationen
- Kommunikationsfähigkeit und anschauliche Darstellung von Sachverhalten sowie präziser und sachlicher Argumentation
- Kritik- und Konfliktfähigkeit durch Nutzung von konstruktivem Feedback zur Verbesserung und Konzentration auf Lösungen, die der Zielsetzung und den Beteiligten gerecht werden

Weitere Voraussetzungen

- Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme an 24/7 Rufbereitschaften sowie die Erreichbarkeit des RKI in einer Stunde

Wenn Sie sich für die angebotene Ausbildung bewerben möchten, sollten Sie eine berufliche Tätigkeit im Bereich Epidemiologie und Infektionsschutz im Öffentlichen Gesundheitsdienst in Deutschland anstreben.

Darauf können Sie sich freuen

- 30 Tage Urlaub und dienstfreie Tage an Heiligabend und Silvester
- bis zu 50 % mobile Arbeit möglich
- transparente Bezahlung gemäß Tarifvertrag inkl. Jahressonderzahlung und regelmäßigen Entgelterhöhungen
- Sportangebote, wie Yoga, Laufveranstaltungen, Kooperationen mit Fitness Studios u.v.m.
- Eltern-Kind-Büros in allen Liegenschaften für Notfallbetreuung
- Deutschlandticket-Job mit Zuschuss

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen ausschließlich über [interamt.de](https://www.interamt.de) zur StellenID 1094401.

Wir leben Chancengleichheit und begrüßen alle Menschen in allen Dimensionen von Diversität.

Deshalb gewährleisten wir die berufliche Gleichstellung. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Das Bundesministerium für Gesundheit kann im Rahmen seiner aufsichtsrechtlichen Befugnisse im Einzelfall Einblick in Ihre Bewerbungsunterlagen nehmen. Ihre Daten werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

Nicht der richtige Job für Sie? Hier finden Sie mehr: jobs.rki.de.